

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

03.08.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 339| 2025

Saisonauftritt in der 3. Liga - Polizei sicherte Ostderby ab

Erzgebirgskreis

Saisonauftritt in der 3. Liga - Polizei sicherte Ostderby ab

Zeit: 03.08.2025

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

Stand: 16:30 Uhr

(2622) Die Polizeidirektion Chemnitz führte heute mit Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei anlässlich eines Ostderbys einen Polizeieinsatz durch. Im ausverkauften Erzgebirgsstadion standen sich bei der Fußballbegegnung die Mannschaften FC Erzgebirge Aue und FC Hansa Rostock gegenüber.

Anreisephase:

Die mindestens 1.800 Gästefans waren überwiegend mit privaten Pkw und Kleinbussen angereist. Am Autobahnparkplatz Am Mühlbachtal der BAB 72 pausierten anreisende Anhänger aus Rostock mit ihren Fahrzeugen. Dort kam es zu einer Nötigung, weil drei Fahrzeuge behindernd abgestellt waren und somit andere an der Weiterfahrt hinderten. Zudem wollten Polizeibeamte dort ein Auto mit Gästefans kontrollieren. Ein 28-Jähriger (deutsche Staatsangehörigkeit) widersetzte sich allerdings der Kontrolle, was zu einer Anzeige wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte führte. Polizisten begleiteten schließlich einen Konvoi von rund 120 Fahrzeugen von der Autobahn zu den Stadionparkplätzen. Der Fußmarsch der so angereisten etwa 500 Fans zum Stadion wurde dann noch durch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Polizeikräfte abgesichert. Etwa 50 Anhänger der Gastmannschaft waren zudem per Zug angereist.

Der überwiegende Teil der Heimfans reiste individuell vorrangig mit Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln an.

Eine etwa 40-köpfige Gruppe von Auer Anhängern wurde gegen

12:45 Uhr in der Straße Am Bahnhof kontrolliert. Hintergrund dieser Identitätsfeststellung sind andauernde Ermittlungen wegen Landfriedensbruchs vom 07.06.2025 (<https://medienservice.sachsen.de/medien/news/1087951>). Inwiefern sich gegen dort Kontrollierte ein Tatverdacht hinsichtlich des Landfriedensbruchs weiter erhärten lässt, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Spielphase:

Kurz nach Anpfiff der zweiten Halbzeit zündeten mehrere verummte Anhänger der Gastmannschaft Pyrotechnik, wobei sich erheblich Rauch im Gästefanblock sowie darüber hinaus ausbreitete. Dahingehend wurden Ermittlungen u.a. wegen Verdachts der gefährlichen Körperverletzung aufgenommen. In zwei weiteren Einzelfällen zündeten verummte Anhänger im Gästefanblock nochmals Handfackeln.

Abreisephase:

Nach derzeitigem Stand kam es zu keinen nennenswerten Vorkommnissen während der Abreisephase. Der Polizeieinsatz dauert gegenwärtig noch an.

Bislang wurden sechs Straftaten erfasst. In Summe waren rund 430 Einsatzkräfte in die Absicherung des Fußballspiels involviert. (ds)